

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

N^o 128.

Leipzig, Freitag den 6. Juni.

1902.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Verzeichnis

der im Monat Mai 1902 bei der Geschäftsstelle hinterlegten Rundschreiben mit eigenhändiger Unterschrift.*)

- Von Herrn Ferd. Besthorn in Mitau vom 1./14. April 1902, betr. Mitteilung vom Ableben seines Procuristen Herrn Wilhelm Walter und Erteilung von Procura an Herrn Johannes Wassermann, dem zugleich die Geschäftsleitung übergeben wurde.
- „ Herren S. Calvary & Co in Berlin vom 1. Januar 1902, betr. Eintritt des Herrn Dr. Friedrich Gotthelf als Gesellschafter in die Firma.
- „ Herrn Gustav Fick in Gotha vom 1. April 1902, betr. käufliche Uebernahme der Verlagsbuchhandlung des Herrn Gustav Schloekmann, die nunmehr unter der Firma Gustav Schloekmann's Verlagsbuchhandlung (G. Fick) weitergeführt und am 1. September d. J. nach Hamburg verlegt wird. Komm.: Wallmann.
- „ Frau Louise Fischer Wtw. in Ludwigshafen a. Rh. vom 2. Mai 1902, betr. Gründung einer Verlagsbuchhandlung in München unter dem Namen »Novitas« Weiter derselben ist Herr L. Seefried. Komm.: Koehler.
- „ Herrn Alexander Franke in Bern vom 15. Mai 1902, betr. Ausscheiden des Herrn Karl Schmid aus der von ihnen gemeinsam betriebenen Firma Schmid & Franke, die von jetzt an A. Franke vormals Schmid & Franke lautet.
- „ Frau Helene Hoefler in Berlin vom Mai 1902, betr. Anzeige, daß der Verlag ihres verstorbenen Mannes, Herrn Hermann Hoefler in ihren alleinigen Besitz übergegangen ist, und daß sie denselben unter der alten Firma J. Rentels Verlag (Hermann Hoefler) weiterführen wird. Dem Verlagsbuchhändler Herrn Martin Hoefler ward Procura erteilt.
- „ Herrn Wilhelm Hörnemann in Altenburg S.-A. vom 15. Mai 1902, betr. käufliche Erwerbung der Sortimentshandlung des Herrn Ernst Pegenau und Weiterführung derselben unter Beibehaltung der alten Firma mit Hinzufügung seines Namens. Komm.: Wallmann.
- „ „ Heinrich Knackstedt in Gebhardshagen vom 1. April 1902, betr. käufliche Erwerbung der Hof-Verlagsbuchhandlung des Herrn J. H. Maurer in Berlin, Verlegung derselben nach Gebhardshagen und Weiterführung des Geschäfts unter der Firma Hof-Verlagsbuchhandlung J. H. Maurer-Greiner Nachfolger, Heinrich Knackstedt. Komm.: Hoffmann.
- „ „ Rudolf Köhler in Neunkirchen N.-D., vom Mai 1902, betr. käufliche Uebernahme der seither von Herrn Anton Foll in Wiener Neustadt als Filiale in Neunkirchen betriebenen Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, die er im Verein mit einem stillen Teilhaber unter der Firma L. Köhler, A. Foll's Nachfolger weiterführt. Komm.: Stiehl.
- „ „ Karl Robert Langewiesche in Düsseldorf vom 5. Mai 1902, betr. Gründung eines Verlages. Komm.: Voldmar.
- „ „ Julius Lebel in Kreuzburg O.-S. vom Juni 1902, betr. Mitteilung, daß der Konkurs über seine bisherige Firma Oscar Praetorius durch Zwangsvergleich erledigt ist, und er seine Buch-, Kunst-, Musikalien-, Papier- und Schreibmaterialienhandlung, sowie Buchdruckerei wieder für eigene Rechnung unter der abgeänderten Firma Julius Lebel betreibt. Dem Fräulein Elisabeth Lebel ward Procura erteilt. Komm.: Naumann.

*) Angesichts des häufigen Vorkommnisses, daß Rundschreiben über Geschäfts-Begründungen oder Veränderungen mit der Bemerkung versehen sind, es sei ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt, während die Uebersendung nicht geschah, hat der Vorstand bestimmt, daß in dem monatlichen Verzeichnis derartiger Rundschreiben nur diejenigen Aufnahme finden, von welchen thatsächlich ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar hinterlegt worden ist. Die Geschäftsstelle ist beauftragt, gegebenen Falles die betreffenden Firmen an die Einsendung besonders zu erinnern.